

Der Anteil der Angestellten und Mittelschichten erhöhte sich also auf Kosten der Arbeiter.

Es ist notwendig, ständig neue Menschen aus der Arbeiterklasse und aus unserer neuen Intelligenz, die durch hervorragende Leistungen in der Produktion sowie durch große Aktivität im gesellschaftlichen Leben hervorgetreten sind, für staatliche Funktionen zu entwickeln und einzusetzen. Durch kontinuierliche Heranbildung soldier Kräfte ist eine Kaderreserve zu schaffen.

In ständiger prinzipieller Auseinandersetzung mit dem Einfluß der bürgerlichen Ideologie und im Kampf gegen alle Erscheinungen kleinbürgerlichen, spießhaften Verhaltens sowie durch eine straffe Lenkung und Kontrolle der Auswahl, Verteilung, Förderung und sozialistischen Erziehung der Kader ist die führende Rolle der Arbeiterklasse und unserer Partei im Staatsapparat zu sichern und zu erhöhen.

Die Rolle Berlins als Hauptstadt der Deutschen Demokratischen Republik

Das Charakteristische an der Lage ist, daß sich das demokratische Berlin zur Hauptstadt der Deutschen Demokratischen Republik entwickelt hat und seine hohe Aufgabe gut erfüllt. In dem Teil Berlins, den der Magistrat von Groß-Berlin leitet, sind die Verhältnisse stabil, und die wirtschaftliche Entwicklung geht gut vorwärts. Im Zusammenhang mit der Änderung des Kräfteverhältnisses in der Welt und dem Bankrott der Bonner Atomdiplomatie hat die Mehrheit der Westberliner Bevölkerung sich von dem Frontstadtgedanken losgesagt und hat den Wunsch, in Frieden zu leben.

Die SED hat der Berliner Bevölkerung vor ge schlagen, gemeinsame Anstrengungen zu unternehmen, damit Berlin zur Stadt des Friedens wird. Das wird in dem Maße geschehen, wie die politisch führenden Kreise in Westberlin dazu übergehen, die Lage real einzuschätzen und in ihrer Politik von den friedlichen und demokratischen Interessen der Berliner Bevölkerung auszugehen und nicht von den Interessen der NATO-Politiker vom Schlage des Herrn Strauß.

Die Lage in Berlin ist gegenwärtig allerdings durch eine Reihe von Besonderheiten gekennzeichnet. Durch den Aufenthalt von